
Mobile temperierbare Filtereinheit 5 - 50 l aus Boro 3.3



Charakteristik:

- Mobile Filtereinheit 5 - 50 l in Nennweiten 150 - 400
 - korrosionsfeste Ausführung aus Borosilikatglas 3.3, mit Hastelloy C22 Flachdeckel und Rührer sowie PTFE
 - zul. Betriebsbedingungen produktseitig :
 - 1 / +1 barg und -50 / 200°C
 - Rührwerk, manuelle Ansteuerung, 0,55 KW, 0 – 300 rpm, Kompakte trockenlaufende Gleitring- oder Lippendichtung, Schrägblattrührer, Wand- und Filterbodennah
- Filterplatte PTFE, mit 10 µm PFA Filtertuch, minimierter Hold-Up unter Filtertuch zur Nutzung als kombinierter Filter und Reaktor
- Innenliegender Temperiermantel mit NORMAG Umlenkensystem, effiziente Temperiermöglichkeit durch
 - Flansctemperierung über Umlenker
 - turbulente Strömungsführung durch Umlenkerdesign
 - Wanddickendimensionierung des innenliegenden Temperiermantels
- Flachdeckelausführung mit
 - Vakuum-, Druckhaltungs- und Inertisierungssystem, mit Berstscheibe als Sicherheitseinrichtung
 - Stromstörer / Temperatur- und Druckmessung
 - CIP-Reinigung
 - Feed und Bodenablaß mit entsprechenden Adapter
- Edelstahlgestell, fahrbar, mit Hub-/Senk-/Kippvorrichtung für nachfolgend aufgeführte Optionen, mit Anzeige Messtechnik und Schalter Rührwerk
- Richtlinien:
 - Maschinenrichtlinie 2006/42EG
 - DGRL 2014/68EU
 - ATEX 2014/34EU
 - FDA-Materialzertifikate

Anordnungs- und Verwendungsoptionen des Filtersystems:

Die mobile und temperierbare Filtereinheit bietet die nachfolgend dargestellten Möglichkeiten:

- Grundstellung mit Bedienhöhe zur Befüllung
- Grundstellung mit Ablasshöhe zur gravimetrischen Abfüllung
- Absenkung Filterboden mit und ohne Glastemperiermantel
- Kippen mit justierbaren Kippwinkel
- Vollständiges Kippen
- Ausführung mit höhenverstellbaren Handrührer oder elektrischem Antrieb



Schritt 1: Grundstellung mit Deckelplatte auf Bedienhöhe & Bodenablaß für gravimetrische Abfüllung



Schritt 2: Absenken Filterplatte mit und ohne temperierbaren Glasmantel



Schritt 3: Abgesenkte Position, optional schwenkbar unter Rührer, arretiert und kipp sicher



Schritt 4: Kippvorgang durch Lösen der Arretierung



Schritt 5: Einstellung Kippwinkel
in arretierter Position



Schritt 6: Vollständiger Kippvorgang durch
Lösen der Arretierung



Schritt 7: Einstellung vollständiger Kippwinkel
in arretierter Position



Schritt 8: Einstellung betriebsbereiter
Zustand in umgekehrter
Reihenfolge